

Auerthal-Zeitung.

Allgemeiner Anzeiger für die Stadt Aue u. Umgebung.

Erscheint
Mittwoch, Freitag u. Sonntag,
Abonnementpreis
inkl. der 3 wertvollen Beilagen vierteljährlich
mit Frangiraten 1 2/3.
durch die Post 1 2/3.

Mit 3 Familienblättern: Frohsinn, Gute Geister, Zeitspiegel.

Verantwortlicher Redakteur: **Emil Hagemeyer** Aue (Grugbirge.)
Redaktion u. Expedition: **Aue**, Marktstraße.

Insertate
die einpaltige Beilage 10 Pfg.
amtliche Inserate die Corpus-Beilage 25 Pfg.
Reklamen pro Zeile 20 Pfg.
Alle Postanstalten und Landbriefträger
nehmen Bestellungen an.

No. 118.

Sonntag, den 3. Oktober 1897.

10. Jahrgang.

Aus dem Auerthal und Umgebung.

Mitteilungen von localem Interesse sind der Redaktion
sehr willkommen.

Die Kirche mit ihren Braten- und Röhendüften, die jeder Küche, jedem Haushalt entsetzlichen, ist nun da. Viele unserer Mitbürger werden Gäste empfangen und es giebt ein Fest, wonach sich Jung und Alt das ganze Jahr hindurch sehnt, und wo es einmal in der Familie recht in Hülle und Fülle hergeht, wo die Gastfreundschaft die schönsten Triumpfe feiert. Denn die Kirchengäste müssen in Essen und Trinken das möglichste leisten, erzielt durch das viele zum Essen nötigen, daß sich die Unglücklichen gefallen lassen müssen. Es ist eben eine alte Sitte, sich da recht nobel zu zeigen, und die meisten Familien beklagen es, wenn sie keine lieben Kirchengäste empfangen können.

Am Sonntag vor Kirche, den 3. Oktober wird unser rühriger Gesangsverein „Viederfranz“ wieder eines seiner schönen Gesangskonzerte im „Bürgergarten“ geben. Das Programm ist ein ebenso interessantes wie reichhaltiges und verspricht einen heiteren genussreichen Abend. Ein flotter Ball wird den Concert-Abend beschließen.

Für Dienstag, den 2. Kirche-Festtag veranstaltet unsere Stadtkapelle im Saale des „Bürgergartens“ ein großes Concert mit darauffolgendem Ball. Das Programm ist sehr gut gewählt. Näheres in dem Inseratenhefte.

In einer Wohnung der Marktstraße wurde dieser Tage ein Einbruch verübt. Die Diebe drangen durch ein Fenster ein und raubten Geld, und eine Partie Cigarren und andere Gegenstände im Betrag von ca. 32 M. Man ist den Thätern auf der Spur.

Das königliche Amtsgericht Schneeberg macht bekannt: auf dem neu errichteten Fol. 287 des Handelsregister für Neustadt, Aue und die Dorfschaften ist die Firma J. Zim-

mermann in Dresden, Zweigniederlassung in Aue, eingetragen und sind als deren Inhaber die Fabrikanten Herren August Heinrich Hermann Gerling und Albert Benno Köckstroh, beide in Dresden, verlaubarbar worden.

Ferner: Auf dem neuerrichteten Fol. 286 des Handelsregister für Neustadt, Aue und die Dorfschaften ist die Firma Robert Engel in Aue und als deren Inhaber Herr Kaufmann Franz Robert Engel in Aue eingetragen worden.

Seit dem Eintritt warmer Herbstwitterung ist die Kartoffelernte sofort allerwärts in Angriff genommen worden. Hiermit stellt sich heraus, daß die Befürchtungen, welche man bezüglich der Kartoffelsäule hegte, wenigstens für hiesige Gegend glücklicherweise nur im geringen Grade zutreffen. Die Frucht ist gesund und gut ausgewachsen, nur hier und da macht sich Engerlingsfraß bemerkbar. Vom Gremmet ist allerdings ein großer Teil völlig unbrauchbar geworden. Wer aber das Mähens bis jetzt verschoben hat, darf noch auf einen reichen Ertrag hoffen. Die Bestellarbeiten sind unter der Ungunst der Witterung ganz ungewöhnlich weit gegen andere Jahre zurückgeblieben.

Eine 72 Jahre alte Renteneinpängerin in Eisenstock lag auf dem Sofa und schlief. Aus dem Ofen sprangen Funken, ihre Kleider fingen Feuer, und ehe die arme Alte zur Besinnung kam, hatte sie so schwere Brandwunden, daß sie am anderen Tage starb.

Das Schneeberger königliche Lehrerseminar feierte am Sonnabend und Sonntag unter sehr zahlreicher Theilnahme der früheren Schüler, sowie der Einwohnerschaft sein 25jähr. Bestehen. Die Stadt listete 1000 Mark für solche Seminaristen, die sich bei dem Besuche der Seminarische auszeichnen haben.

Aus Sachsen und Umgebung.

Auf dem Bahnhof zu Einsiedel ist ein von Chemnitz kommender Leerzug bei der Einfahrt mit drei Wagen ent-

gleist. Verletzungen von Personen sind nicht vorgekommen auch sonstige Schäden nicht erwachsen. Vorzeitige Umstellungen der Weiche soll die Ursache gewesen sein.

Der Chemnitzer Rat genehmigte den Antrag, daß technische Arbeiter an städtischen Bauten nicht mehr beschäftigt werden dürfen.

In Salsdorf wurde ein 20jähriger Hüttenarbeiter infolge übermäßigen Alkoholgenuß vom Schläge getödtet.

Ein 9jähriges Mädchen in Meerane stürzte 2 Stock hoch herab auf das Pflaster, wunderbarerweise kam es unverletzt davon.

Fuhrmann Garbe in Zittau setzte abends sehr fünf Jahre altes Söhnchen auf den Boden seines schweren Lastfuhrwerkes, neben dem er herging. Vermuthlich ist der Knabe eingeschlafen, denn er fiel plötzlich von dem Sitz herab vor ein Borderrad des Wagens, das im nächsten Augenblick über ihn hinweg ging, ihm Kopf und Brust zermalmend.

Kirchen-Nachrichten für Aue St. Nicolai.

16. Sonntag nach Trinitatis: vorm. 9 Uhr Haupt-Gottesdienst Predigt über Luf. 7, 11-17 Diakonus Dertel. Nachm. 1/2 3 Uhr: Gottesdienst zum Beginn des Konfirmanten-Unterrichts: Diakonus Dertel, Abends 8 Uhr: Ev. luth. Jünglingsverein. Montag den 4. Okt.: Kirchweihfest vorm. 9 Uhr: Haupt-Gottesdienst. Predigt: Pfar-Thomas. Kirchen-Musik.

Der heutigen Nummer unserer Zeitung haben wir eine für unsere Leser gewiß sehr interessante Beilage gegeben. Sie enthält die Beschreibung der in der That großartigen Gewinne, welche die Lotterie der Sächsisch-Thüringischen Industrie- und Gewerbe-Ausstellung bietet. — Da der Loospreis nur 1 M. beträgt, so kann Jedermann dem Glück die Hand bieten. Auch in der Expedition unserer Zeitung sind die Lose erhältlich.

Landwirthschaftliche Schule zu Chemnitz.

Der nächste Unterrichtskursus beginnt

Montag, den 25. Oktober d. J.

Anmeldungen zum Besuche desselben sind baldigst bei Unterzeichnetem zu bewirken.

Chemnitz, den 5. Sept. 1897. Direktor Dr. Roth.

Bürgergarten Aue.

Am Kirmeß-Dienstag

Concert

nach dem Concert Ball

wozu freundlichst einladen

A. Zien, Stadtmusikdirektor.

G. Hempel.

Anfang 7 Uhr Abend.

Entree 30 Pfg.

Modes!

Modellhüte feinsten Genres.

Die Eröffnung meiner Ausstellung sämtlicher Neuheiten beehre ich mich einer hochgeehrten Damenwelt für **Donnerstag, den 7. Oktober a. c.** ergebenst anzudeuten.

Clara Zinke,
Schwarzenbergerstr.

Zeiger Briketts

sind die besten und empfiehlt à 100 Stük für 60 Pfg.

Ernst Bauer,

Aue-Neustadt, Reichstraße.

Ein Schieferdeckerajelle

kann sofort Arbeit erhalten bei **J. W. Voigt**, Eisenstod.

Ein tüchtiger, ehrlicher **Bursche**, im Alter von 15 bis 17 Jahren, mit einem Wochenlohn von 5—6 M., wird als

Laufbursche

gesucht.
Zu erfragen **Bahnhofstraße 9, II.** im Neubau.

Extra-Beilage.

Unsere Leser werden auf den heutigen interessanten Prospekt über die rühmlichst bekannten Hausmittel der Firma **C. Lück, Colberg**

ausmerksam gemacht, und gebeten, denselben von der Firma direkt zu verlangen, wenn er ihnen nicht zu Händen kommen sollte. Die Lück'schen Hausmittel haben sich seit Generationen bewährt, und Tausenden Kraft und Gesundheit gebracht. Dieselben sollten als treue Freunde des Hauses in jeder Familie vorräthig gehalten werden. Ausführliche Gebrauchsanweisung sowie zahlreiche Zeugnisse bei jeder Flasche.

Aleineriger Fabrikant **C. Lück, Colberg**. Nur echt zu haben in Aue: In der Apotheke, Grünhain: Apoth. Ed. Jahn, Schneeberg: in der Apotheke, Schwarzenberg: in der Apotheke, Löbnitz: Apoth. J. Ring.

Aue, Bürgergarten, Aue.

Am Kirmeß-Sonntag, den 3. Oktober a. c.

Gesangskonzert

mit darauffolgendem Ball. Programm reichhaltig und anständig.

Anfang Abends 8 Uhr.

Eintritt 10 Pfg.

Hierzu ladet freundlichst ein

Der „Liederkränzer“

250 bis 300

Erdarbeiter

werden bei gutem Lohn angenommen auf dem Eisenbahnbau **Frauenstein**. Zu melden bei den Schachtmeistern in Oberbobritzsch, Burtensdorf und Frauenstein.

Mag Born, Bauunternehmer.

Eine altrenommirte Rulmbacher Export- Bierbrauerei

sucht mit einer gut eingeführten

Bierhandlung,
welche geneigt wäre, für eigene Rechnung den

Berlag für Aue u. Um- gebung

zu übernehmen, in Verbindung

zu treten.
Gest. Offerten unter **J. N. 8027** an **Rudolf Wisse**, Berlin S. W. erbeten.

Gänse groß schön befledert à 210 Pfg.
mindestens 5 Stück.

Legehühner

u. Schlachthühner à 50 bis 80 Pfg. mindestens 15 Stück ab Bahn hier, Packung frei.

Garantie leb. Ankunft.
Andor Schüller,
Uj. Szt. Anna, Ungarn.

Dauflagung.

Ich litt am Magen. Ich hatte immer starkes Aufstoßen, welches häufig bitter war. Es war immer, als ob ich mich überg und ich litt an Husten schon stark abgemagert, mich daher an den **Dr. Herrn D. med. Halle a. S.** Durch die Behandlung wurde ich völlig geheilt. Ich verchwunder hat aufgehört. **Dr. Dope** meinen (geg.) **Karl Egeln**, b. Glesben.

Politische Rundschau.

Deutschland. Wie aus Danzig berichtet wird, dürfte es nunmehr feststehen, dass Kaiser Wilhelm...

Die Marineverwaltung hat, wie die National-Ztg. berichtet, einen Gesetzentwurf...

Wie die D. Versicherungs-Ztg. hört, ist ein deutscher Reichs-Versicherungs-Gesetzentwurf...

Aus Anlaß der Eisenbahnunfälle hat der preuß. Eisenbahnminister an die Direktionspräsidenten...

Wie von unterrichteter Seite gemeldet wird, liegt es in der Absicht der preuß. Regierung...

Direkte Tarife für Petroleum sind der Volksg. zufolge zwischen Petrograd am Kaspiischen Meere...

Das rumänische Königspaar ist am Dienstag nachmittag in Budapest eingetroffen...

Der Duell-Minister Graf Badeni regiert munter fort. Sein Befinden ist, wie der offizielle Telegraph...

Die Jungtschechen haben beschlossen, mit dem Grafen Badeni weiter durch die Dänne zu gehen...

auch zukünftig mit aller Entschiedenheit die Verwirklichung der staatsrechtlichen, nationalen, politischen und sozialen Forderungen...

Der französische Ministerrat hat beschlossen, das Parlament am 19. Oktober zu eröffnen.

Der Gaulois erzählt eine abenteuerliche Geschichte, nach der im August 1898 nach Frankreichs Ultimatum...

Der wegen Landesverrats auf der Teufelsinsel internierte Kapitän Dreyfus wird jetzt noch schärfer bewacht.

Dem schwedischen Minister der öffentlichen Arbeiten, Nielsen, ist vom König...

Der spanische Hof ist am Dienstag nach Madrid übergeföhrt. Der Hofstaat erfuhr die monarchischen Kommissen...

Der Minister hat beschlossen, an die Königin-Regentin die Vertrauensfrage zu stellen.

Infolge der cubanischen Wirren steht in Havana ein allgemeiner finanzieller Notstand bevor.

Der sibirische Großindustrielle Mamontow steht gegenwärtig mit dem Reiches-Ministerium in Unterhandlung...

Aus Areta wird gemeldet, daß am Montag gegen Mitternacht sieben Segelschiffe unter türkischer Flagge...

Gegen die Armenier wird von der Türkei scharf vorgegangen.

Präsident Barrios von Guatemala hat einen Preis von 100 000 Dollar auf den Kopf...

Die Ordnung in Indien gegen die Engländer dauert fort.

eine zur Untersuchung der West ausgesandte Kommission von Eingeborenen überfallen.

Die japanische Auswanderung wächst fort. Im letzten Jahre verlangten 27 585 Personen ihre Pässe.

Die Untersuchung wegen der Zwischenfälle an der persisch-türkischen Grenze im Monat August hat nach Mitteilungen aus Teheran...

Fürst Bismarck und die deutsche Flotte.

Durch den ersten Panzerkreuzer der deutschen Marine ist der Name des ersten deutschen Reichskanzlers...

Der Minister hat beschlossen, an die Königin-Regentin die Vertrauensfrage zu stellen.

Infolge der cubanischen Wirren steht in Havana ein allgemeiner finanzieller Notstand bevor.

Gegen die Armenier wird von der Türkei scharf vorgegangen.

Präsident Barrios von Guatemala hat einen Preis von 100 000 Dollar auf den Kopf...

Die Ordnung in Indien gegen die Engländer dauert fort.

legung des deutschfreundlichen Ralietoa als König anordneten. Die zweite Reise trat Bismarck im Oktober 1884 als Flaggkapitän...

Die Untersuchung wegen der Zwischenfälle an der persisch-türkischen Grenze im Monat August hat nach Mitteilungen aus Teheran...

Von Mail und Fern.

Angaben. Die Reichen der mit dem Torpedoboot S 26 untergegangenen sind auf eine geborgene und am Mittwoch nachmittag gelandet.

Hamburg. Wie aus Friedrichsruh berichtet wird, erricht dort die größte Freude über die Geburt...

Hamburg. Eine dankenswerte Stiftung machte der verstorbene Herausgeber der Allgem. Braun- u. Koppen-Beitung...

Riel. Der Marine-Schreiber Dell, der im Mai mit dem Inhalt der Schiffskasse, etwa 29 000 Mk...

Breslau. Aus Lublitz wird vom Mittwoch gemeldet: Seit gestern nachmittag wütet in Boronow...

Ralf Barnekow.

19) Eine medienburgische Erzählung v. A. u. d. Osten.

„Rahlen Sie nicht, mein Vetter. Die Wistole ist ja nicht geladen. Uebrigens möchte ich doch erst bitten: welches Recht haben Sie, mich hier wie ein Wegelagerer zu überfallen?“

„Sie zu fordern, meinen Sie,“ sagte Ralf ruhiger, „das beste nächst dem Gatten der Frau, welche Sie beschimpft haben.“

„Guten auch geringfügig die Achseln, als wollte er sagen: „Wenn du es nicht anders haben willst...“

Eine Sekunde lang lähmte alle der Anblick, dann schnellte der Doktor mit einer Wüchlichkeit empor...

„Schafft ihn fort,“ sagte er leise, dann kehrte er zu dem ohnmächtig gewordenen Kurt zurück.

„Gehen Sie,“ drängte Döring. Ralf aber antwortete nicht und rührte sich nicht, er hatte das dumpfe Bewußtsein...

„Wer sagt es ihr?“ Das war's, was Ralf dunkel vorgefaßten hatte.

„Ralf, willst du wirklich?“ „Aber, meine Herren,“ rief der Doktor ärgerlich...

„Ich gehe schon,“ sagte Ralf, „ich bereite sie vor. Beruhige dich, Kurt, ich komme schneller hin als du.“

Gefa hatte in der Ehe die Gewohnheit des Frühauftretens beibehalten. Auch heute erwachte sie zeitig und erhob sich...

Ein warmes Rot stieg ihr in das Gesicht. So war die häßliche Szene mit Ralf zu etwas gut geworden...

„Ralf — du?“ stammelte Gese fassungslös. Ralf sah sie vor sich und die Sprache versagte ihm...

„Ja, ich, Gese,“ antwortete er endlich. „Du wunderst dich wohl, wo ich so früh herkomme?“

„Ralf schick mich eben,“ rief Ralf heraus. Gese's Augen wurden schreckhaft groß.

„Was ist's? Ich will es wissen! Was ist mit Kurt geschehen?“ Ralf hörte aus ihrer Stimme die Todesangst...

Geschäfts-Uebnahme.

Hierdurch gestatte ich mir die ergebene Anzeige, daß ich mit heutigem Tage das
**Mode-, Manufactur-, Leinen- u. Baumwollwaaren-
 Geschäft**

des Herrn Georg Freitag

hier selbst käuflich übernommen habe und dasselbe mit einem vollständig neu sortirten Waaren-Lager unter der Firma

Otto Leistner

weiter führen werde.

Langjährige Erfahrungen in dieser Branche setzen mich in den Stand, nur wirklich gute und solide Waaren zu thatsächlich billigen aber ganz festen Preisen abzugeben und wird es mein eifrigstes Bestreben sein, die mich beehrenden werthen Kunden strengstens reell und aufmerksam zu bedienen.

Um geneigtes Wohlwollen höflichst bittend, empfehle ich mich Hochachtungsvoll

Aue, Bahnhofstraße 11. Otto Leistner. Aue, Bahnhofstraße 11.

Neues Etablissement

für

Herren- und Knaben-Garderoben,

sowie Anfertigung nach Maß

im Neubau, Bahnhofstraße 9.

Eröffnung Sonnabend, den 9. Oktober.

Herm. Bauchwitz.

Albertbad, Albertstraße Nr. 4, im Centrum der Stadt, comfortabel eingerichtet, ist zu jeder Tageszeit geöffnet.

Photographien in vorzüglicher Ausführung zu mäßigen Preisen fertigt **A. Ublig, Aue, Bahnhofstraße 11.**

Prämirt: Silberne Medaille Deutscher Hebammentag Berlin 1895.

P

hergestellt mit reiner Kuhmilch, macht die Haut zart und weich wie Sammet.

Dresdner Molkerei
 Gebrüder Pfund
 in Dresden.

Pfund's Milch-Seife

Zu haben in Aue bei den Herren:
 Erlor & Co., G. E. Kuntze, E. Schulz und Oscar Storz.

Schützenhaus Aue.

Am Sonntag u. Montag, zum Kirchweihfest von nachm. 4 Uhr an

starkbesetzte **Ballmusik,**
 wozu ergebenst einladet **H. Himmel.**

Leonhardt's Gasthaus Aue.

Am Sonntag u. Montag zum Kirchweihfest, von nachm. 4 Uhr an

starkbesetzte **Tanzmusik**
 wozu freundlichst einladet **Otto Leonhardt.**

2 Regulieröfen,

ziemlich neu, sind billig zu verkaufen.

Aue, Reichsstr. 34.

Blasen- u. Nierenleiden Rheumatismus!

Um meinen leidenden Mitmenschen zu dienen, will ich allen Interessenten gern mittheilen, auf welche schnelle Weise ich von Rheumatismus und von den unerträglichen Schmerzen eines langjährigen Blasen- u. Nierenleidens befreit worden bin.

L. Obst, Bäckermeister, Wfr. Kolberg.